

Medieninformation | 25. Juni 2013

Borealis investiert EUR 65 Millionen in Porvoo Borstar PE-Anlage

Borealis, ein führender Anbieter innovativer Lösungen in den Bereichen Basischemikalien, Kunststoffe und Pflanzennährstoffe, hat ein umfassendes Ausbauprojekt am Produktionsstandort Porvoo, Finnland, angekündigt. Im Rahmen der EUR 65 Millionen-Investition wird die Borstar PE2-Anlagentechnologie auf die dritte Generation (3G) aktualisiert, was dem weiteren Ausbau der Borstar PE-Plattform dienen wird. Diese Investition folgt einem EUR 25 Millionen-Projekt zur Installation eines neuen Heißölerhitzers im Phenolkomplex der Anlage in Porvoo, das bereits zu Beginn des Jahres angekündigt wurde.

Borstar® ist eine hochmoderne und innovative Technologie, welche die Produktion einer Reihe fortschrittlicher Polyethylen- (PE) und Polypropylen- (PP) Produkte unterstützt. Durch die zuletzt getätigte Investition wird Porvoo in der Lage sein, diese unternehmenseigene Technologie in noch größerem Umfang kommerziell zu nutzen, da dadurch verbesserte Produkteigenschaften sowie ein größerer Betriebsbereich ermöglicht werden.

In den über vierzig Jahren ihres Bestehens konnten die sechs Produktionsanlagen in Porvoo eine ausgezeichnete Reputation in Bezug auf Zuverlässigkeit und Effizienz aufbauen. Der Standort bietet Produktionsdienstleistungen für PE und PP und profitiert dabei von der Nähe zu den nordischen Märkten sowie von einer idealen Ausgangsposition, um die russischen und osteuropäischen Industriemärkte zu bedienen. Außerdem befindet sich in Porvoo eines der drei Borealis-Innovationszentren, das Porvoo Innovation Centre (die beiden anderen sind das International Innovation Headquarters in Linz, Österreich, und das schwedische Innovationszentrum in Stenungsund). Im Einklang mit Borealis' „Value Creation through Innovation“-Strategie wird die aktuelle Investition die Bedeutung des Standorts Porvoo als zentrale Schaltstelle der Katalysator- und Prozessforschung sowie für Upscaling und Demonstration maßgeblich steigern.

„Das Porvoo-Upgradeprojekt ist ein Zeichen unseres Engagements für die Weiterentwicklung unserer unternehmenseigenen Borstar®-Technologie, die einen Eckpfeiler unseres Erfolgs im Polyolefinbereich und einen Meilenstein beim Aufbau einer der modernsten Anlagenflotten Europas darstellt“, erklärt Mark Garrett, Vorstandsvorsitzender von Borealis. „Damit

1 (3)

zeigen wir unseren Einsatz für die Standorte in Europa sowie für die Märkte und Kunden, die wir von hier aus beliefern.“



Borealis Borstar PE2 Anlage in Porvoo, Finland. © Borealis

ENDE

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Kerstin Meckler, Director Communications
Tel. +43 (0)1 22 400 389 (Wien, Österreich)
e-mail: kerstin.meckler@borealisgroup.com

Borealis ist ein führender Anbieter innovativer Lösungen in den Bereichen Polyolefine, Basischemikalien und Pflanzennährstoffe. Mit einem Umsatz von 7,5 Mrd. Euro im Jahr 2012, Kunden in über 120 Ländern und rund 5.300 Mitarbeitern weltweit, steht Borealis zu 64% im Eigentum der International Petroleum Investment Company (IPIC), Abu Dhabi, sowie zu 36% der OMV, dem führenden Energiekonzern im europäischen Wachstumsgürtel. Borealis hat seine Konzernzentrale in Wien, Österreich. Gemeinsam mit Borouge, einem Joint Venture mit der Abu Dhabi National Oil Company (ADNOC), erstellt Borealis Produkte und Dienstleistungen für Kunden auf der ganzen Welt. Unter Nutzung der einzigartigen Borstar®- und Borlink™-Technologien und mit 50 Jahren Erfahrung im Bereich Polyolefine (Polyethylen und Polypropylen) beliefern Borealis und Borouge Schlüsselindustrien im Bereich Infrastruktur, Automobile und anspruchsvolle Verpackungen. Die Borouge-Anlagenerweiterung in Abu Dhabi wird bis Mitte 2014 mit einer jährliche Produktionskapazität von 4,5 Millionen Tonnen voll betriebsfähig sein. Damit werden Borealis und Borouge über eine Polyolefin-Produktionskapazität von insgesamt rund 8 Millionen Tonnen verfügen.

2 (3)

Borealis bietet eine breite Palette an Basischemikalien wie Melamin, Phenol, Aceton, Ethylen und Propylen für zahlreiche unterschiedliche Branchen. Gemeinsam mit Borouge werden die beiden Unternehmen im Jahr 2014 rund 6 Millionen Tonnen Basischemikalien produzieren.

Mit seinem umfangreichen Pflanzennährstoff-Portfolio generiert Borealis echte Wertschöpfung für die Agrarindustrie. Das Unternehmen produziert und vermarktet rund 2,1 Millionen Tonnen Pflanzennährstoffe pro Jahr.

Borealis und Borouge haben zum Ziel, wertvolle Leistungen für die Gesellschaft zu erbringen, indem sie echte Lösungen für echte gesellschaftliche Herausforderungen liefern. Beide Unternehmen haben sich den Prinzipien von Responsible Care® verpflichtet, einer Initiative zur Verbesserung der Sicherheitsperformance in der chemischen Industrie. Mit innovativen Produkten und ihrem Water for the World™-Programm leisten sie einen Beitrag zur Lösung der weltweiten Herausforderungen im Bereich Wasser und sanitäre Versorgung.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte:

www.borealisgroup.com
www.borouge.com
www.waterfortheworld.net

Borstar ist eine eingetragene Handelsmarke der Borealis Gruppe.
Borlink und Water for the World sind Handelsmarken der Borealis Gruppe.